



ZHS
Zentraler
Hochschulsport
München



INFOHEFT SEGELN

© Tobias Borucker, Zentraler Hochschulsport München, Ressort 4 – Segeln

Zentraler Hochschulsport München

Büro ZHS München
Am Olympiacampus 11
80809 München
<http://www.zhs-muenchen.de>

TUM Wassersportplatz Starnberg
Unterer Seeweg 5
82319 Starnberg
089 / 289-24183 oder -24184

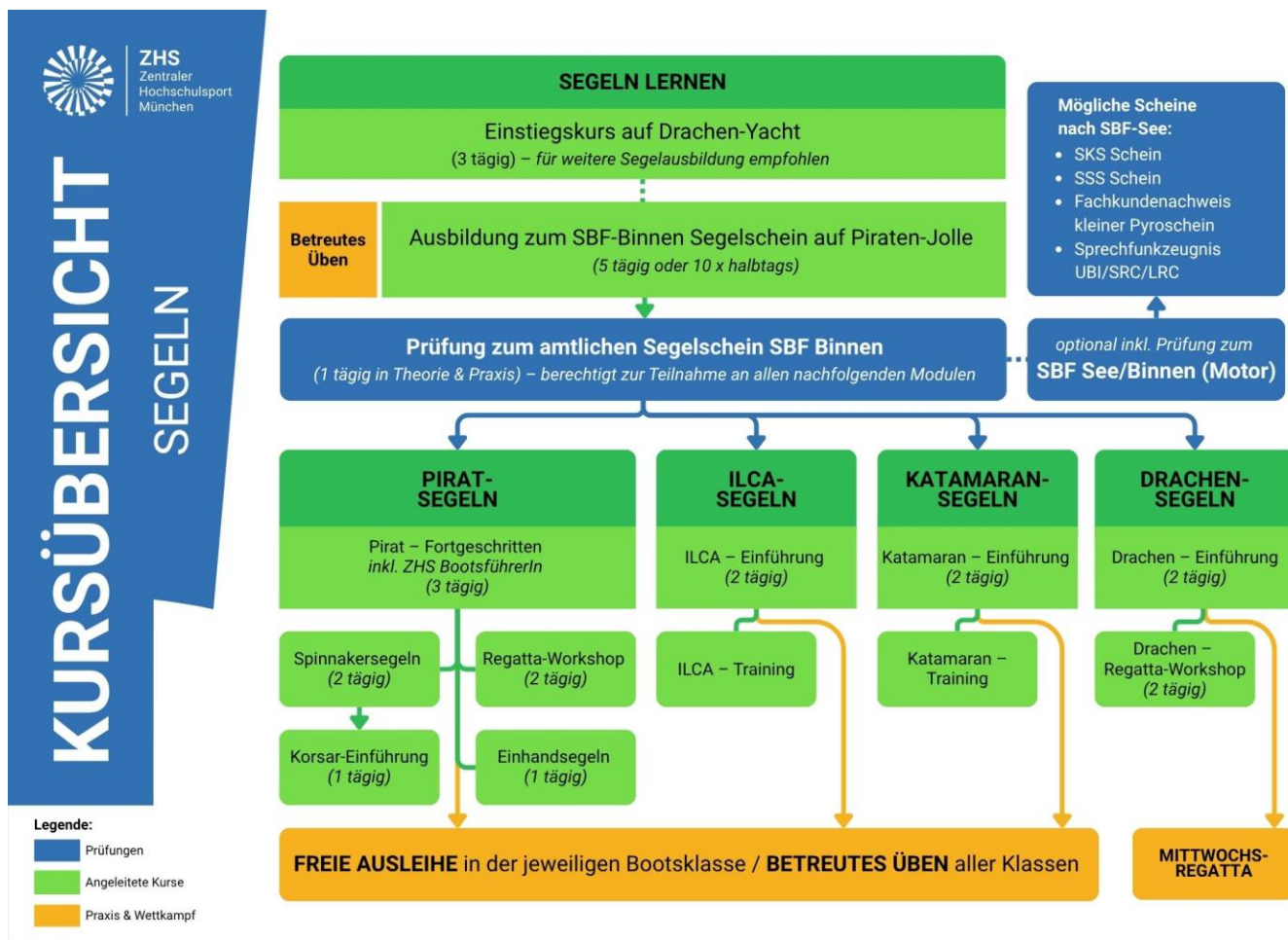
Inhaltsverzeichnis

Voraussetzungen zur Teilnahme am Segeln	3
Übersicht ZHS Segelausbildung	3
Ich möchte Segeln lernen - Einstieg	3
Ich möchte Segeln lernen und habe Vorkenntnisse.....	3
ZHS Bootsführer/-in.....	4
Weitere offizielle Scheine und Ausbildungen.....	4
Segelkursinformationen.....	4
Wie komme ich nach Starnberg?	5
Regelung der Boots- und SUP-Ausleihe	6

Voraussetzungen zur Teilnahme am Segeln

- Sehr gute Deutschkenntnisse (mindestens Level B2). Grund dafür ist, dass die Prüfungen im Segeln nur auf Deutsch abgehalten werden können, da es sich u.a. um offizielle Führerschiene des DSV handelt.
- Sicheres Schwimmen (vergleichbar Deutsches Schwimmabzeichen Bronze)
- Keine Erkrankungen an Ohren, Wirbelsäule oder Herz-Kreislauf-System sowie keine Epilepsie.
- Persönliche Auftriebsmittel (Regattaweste) sind an Bord immer zu tragen! Werden vor Ort bereitgestellt.
- Rauchen ist auf allen Wassersportfahrzeugen strengstens verboten

Übersicht ZHS Segelausbildung



Ich bin Anfänger und möchte Segeln lernen

Für Einsteiger gibt es einen dreitägigen Kurs auf Yachten der Drachenklasse (E-Kurs). Er wird allen Anfänger empfohlen, um die Sportart Segeln kennenzulernen.

Danach kann eine 5-tägige Ausbildung (2 Wochenenden oder 10 Nachmittage oder 5 Tage Kompaktkurs) zum amtlichen Sportbootführerschein für Binnenschiffahrtsstraßen unter Segel (SBF-Binnen - Segel) absolviert werden mit anschließender 1-tägiger Praxis- und Theorieprüfung.

Für die 5-tägige Ausbildung wird der E-Kurs als Voraussetzung empfohlen oder vergleichbare Segelkenntnisse.

Ich möchte Segeln lernen und habe Vorkenntnisse

- Wer über grobe Segelkenntnisse verfügt (Wenden und Halsen in Grobform, Kurse steuern), kann sich direkt für die **Ausbildung zum Sportbootführerschein für Binnenschiffahrtsstraßen unter Segel** anmelden (5-tägig plus ein Tag Prüfung)
- Wer den Sportbootführerschein für Binnenschiffahrtsstraßen unter Segel (SBF-Binnen – Segel) bereits besitzt, kann sich in einer **Bootsklasse seiner Wahl spezialisieren in diversen Fortgeschrittenenkursen**. Neben dem **Piraten** verfügt der ZHS München über **Katamarane** (TopCat), **ILCA** (Laser) sowie **Drachen**.
- Durch die erfolgreiche Teilnahme am Pirat-Fortgeschrittenenkurs (3 tätig inkl. Praxisprüfung) kann der sogenannte **ZHS-Bootsführerschein** erworben werden, welcher zur Teilnahme an **Leistungskursen** sowie zum Einsatz als **Hilfskursleiter** berechtigt. Vgl. Grafik ZHS Segelausbildung oben.

ZHS Bootsführer/-in

ZHS BootsführerInnen werden als verlängerter Arm des Kursleiters für folgende Kurse benötigt:

- Ausbildung zum SBF-Binnen Segelschein am 1.Tag ab mittags (13 – 18 Uhr) und wenn möglich auch an den darauffolgenden Tagen
- In den Piraten Fortgeschrittenenkursen

Pro geleistetem Bootsführertag erhält man einen Gratis-Slot zur freien Ausleihe mit einem Boot seiner Wahl bzw. freie SUP-Nutzung für einen Slot (Freigabe vorausgesetzt). Der Bootsführertag wird in der blauen Karte vermerkt und ein Gutschein-Code wird vor Ort für die Gratis-Ausleihe verteilt.

Was für Möglichkeiten kommen nach dem Bootsführerschein?

Neben den vielen Leistungskursen, Trainings und Regatten kann auch eine Laufbahn als ZHS Kursleitung angestrebt werden. Wer bereits viel Erfahrung als BootsführerIn in Starnberg gesammelt hat und ggf. weitere Segelerfahrung, kann sich als ZHS Kursleitung bewerben:

- **Yachtführerausbildung** – eine Ausbildung, um auf den Yachten Einsteigerkurse (E-Kurse) leiten und diese ausbilden zu können.
- **Segellehreausbildung** des Segelzentrums für geeignete Bewerber/-innen und aktive YachtführerInnen, um Jollenkurse geben zu können.

Auch nach Beendigung des Studiums kann man über eine **Vollmitgliedschaft im Förderverein** zur Förderung des Hochschulsports das gesamte Angebot des Zentralen Hochschulsports nutzen und natürlich auch weiterhin segeln gehen. Auf der Webseite des ZHS (www.zhs-muenchen.de) finden Sie den Link zum Förderverein mit seinen Aufnahmebedingungen und den Kosten.

Möglichkeiten zum Segeln im Rahmen einer Mitgliedschaft in der Segelabteilung des USC München (Voraussetzungen online)

- Regattasegeln und Freizeitsegeln auf Laser (Jolle), Korsar (Jolle), Topcat (Katamaran) oder Yacht (J70).
- Törns auf Kielyachten im Mittelmeer

Weitere offizielle Scheine und Ausbildungen

Sportbootführerschein Binnen (Motor) und Sportbootführerschein See (SBF-See)

Wer zusätzlich den Sportbootführerschein Binnen unter Motor ablegen will, kann dies bei unserem Kooperationspartner, der Segelschule Tutzing, tun. Es wird empfohlen, direkt den SBF-See mit zu machen, da die Praxisprüfung zusammen abgelegt werden kann. Die Theorieausbildung erfolgt in Eigenregie oder als Präsenzkurs über die Segelabteilung des USC. Die Theorieprüfung (SBF Binnen Segeln/Motor sowie SBF See kann vor Ort in Starnberg abgelegt werden. Die Praxisausbildung sowie -prüfung findet in Tutzing statt. Der SBF-See ist Voraussetzung für viele aufbauende Segelscheine (SKS, SSS).

Sportküstenschiffer (SKS), Funkscheine (SRC, LRC und UBI)

Die Segelabteilung des USC München bietet in Zusammenarbeit mit dem Zentralen Hochschulsport Kurse und Prüfungsmöglichkeiten für den Sportküstenschifferschein (SKS), Fachkundennachweis (FKN) für pyrotechnische Seesignalmunition sowie Kurse für Funkscheine LRC/SRC/UBI an. Weitere Infos dazu werden am Informationsabend gegeben. Termin siehe <https://www.zhs-muenchen.de/zhs/startseite/>

Infos zu den Segelkursen

Detaillierte Kursinfos befinden sich auf der ZHS-Homepage.

Die Kurse finden bei jedem Wetter statt!

Verspätungen

Wer sich mehr als 15 Minuten unentschuldigt verspätet, dessen Kursplatz wird bei Bedarf anderweitig vergeben ohne Rückerstattung des Kursentgelts!

Verspätungen (Stau, S-Bahn verpasst o.ä.) können vor Kursbeginn zwischen 08.15 - 08.45 Uhr telefonisch unter 089-289-24183 auf den AB gesprochen werden. Dies gilt als Entschuldigung und sichert den Kursplatz.

Einspringer-Regelung

Bei den Kursen können Teilnehmende, die nicht auf den Kurslisten eingetragen sind, als Einspringer teilnehmen. Dazu trägt man sich leserlich vor Kursbeginn auf der Tafel im Deckshaus ein (Name und Vorname). Sofern freie Plätze vorhanden sind und der Kursleitende sie vergibt, kann der Teilnehmende für den betreffenden Kurs vor Ort noch „buchen“. Das Entgelt wird vor Ort im Onlineverfahren per Lastschrift eingezogen, den Nachweis erhält man wie üblich über eine Bestätigungsmail (Internetzugänge sind vorhanden).

Für einzelne Kurstage kann nicht eingesprungen werden!

Die vorhandenen Plätze werden in der Reihenfolge des Erscheinens vergeben.

Voraussetzung zum Einspringen ist die Berechtigung zur Teilnahme am Hochschulsport sowie der geleistete Semestergrundbeitrag (wird mit der 1. Buchung im Semester automatisch berechnet).

Hinweis: Es besteht das Risiko, dass alle Teilnehmenden erscheinen und damit alle Plätze vergeben sind. In diesem Fall ist der potentiell „Einspringende“ vergeblich nach Starnberg gefahren!

Sofern das Wetter mitspielt, kann er das wunderschöne Gelände des Wassersportplatzes für einen erholsamen Sonnen- und Badetag nutzen. Zudem können SUPs geliehen werden. SUP-Freigabe erforderlich.

Persönliche Segelausrüstung

Zusätzlich zur Straßenkleidung wird eine passende Segelkleidung benötigt. Für kalte Tage lange Hose (ohne Nieten), Pullover, Jacke und evtl. Kopfbedeckung. Für warme und sonnige Tage Sonnencreme, Kopfbedeckung, Sonnenbrille, Shorts, T-Shirt und ggf. Trinkflasche. Alles, was sinken kann, besser mit einem Bändsel gegen Verlust sichern (z.B. Brille). Aus Sicherheitsgründen lange Haare zusammenbinden und Schmuck an Land oder zu Hause lassen, oder vor Ort einschließen.

Da man beim Segeln aus verschiedenen Gründen nass werden kann, sind mindestens eine Garnitur Reservekleidung und ein Handtuch notwendig! Für regnerisches Wetter oder windige Tage mit Spritzwasser wird Segler-Regenschutzkleidung (Overall bzw. „Ölzeug“) empfohlen.

Eine fehlende Schutzkleidung lässt sich vorerst durch zusätzliche Kleidung ersetzen, um sich umziehen zu können. Wichtig sind Schuhe mit auch bei Nässe rutschhemmender Sohle (Sport-, Tennis- oder Bootsschuhe). Bitte vor Betreten der Boote die Schuhe von allen Steinchen reinigen, um keine Kratzer im Lack zu verursachen. Barfuß segeln ist aus Sicherheitsgründen nicht erlaubt. Regattawesten werden vor Ort gestellt. Neoprenanzüge ggf auch.

Infos zum Gelände

- Umkleidemöglichkeiten gibt es in den Badegarderoben, Wertsachen können in Pfandschlosskästchen versperrt werden (1 bzw. 2€). Eine warme Dusche ist auch vorhanden.
- Verpflegungsmöglichkeit bietet der Kiosk auf dem Gelände. Bei gutem Wetter ist er Sa und So ab ca. 12.00 Uhr bis zum Abend geöffnet.
- Es besteht die Möglichkeit, im Seglerheim einen Kühlschrank und Geschirr zu nutzen. Dies ist aber mit der Verpflichtung zum sofortigen Abwaschen und Wegräumen nach der Benutzung verbunden!
- Für Kursteilnehmende gibt es auf dem Gelände keine Parkmöglichkeit! Nächste Parkmöglichkeit in der Possenhofenerstraße.

Versicherung

Persönliche Ausrüstungsgegenstände sind nicht versichert.

Für größere Schäden sowie für das Freie Segeln (inkl. Boots- und Boardausleihe) wird eine Wassersporthaftpflichtversicherung empfohlen. Diese ist meist nicht in einer normalen Privat-Haftpflicht integriert!

Wie komme ich nach Starnberg?

Die Adresse fürs „Navi“ und für Fußgänger/Radfahrer: ZHS Wassersportplatz, Unterer Seeweg 5, 82319 Starnberg

Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln wird empfohlen

- Mit der S-Bahn S6 nach Starnberg (Bahnhof am See).
Von dort den Seeuferweg südwärts bis zum Wassersportplatz gehen (zu Fuß ca. 12-15 min.).
- Mit dem PKW: Im Unteren Seeweg gibt es keine Parkmöglichkeiten für den ganzen Tag. An der Possenhofener Straße gibt es Parkmöglichkeiten. Kurzer Fußmarsch durch die Unterführung zum Unteren Seeweg 5, dann seid ihr da. Parken im Unteren Seeweg ist nicht möglich! Achtung: Nur begrenzte Parkmöglichkeiten auf der Straße! Parken auf dem Gelände des Wassersportplatzes ist für Kursteilnehmer nicht möglich.

Regelung der Boots- und SUP-Ausleihe

Boote - Voraussetzungen zur Ausleihe:

Pirat: ZHS-Bootsführerschein.

ILCA: ZHS-Bootsführer mit Laserfreigabe (kostenlose Ausleihe mit 3 Bootsführertagen).

Katamaran: ZHS Bootsführer mit Kat-Freigabe. Gennaker-Freigabe extra nötig.

Drachen: ZHS-Yachtführer (kostenlose Ausleihe, wenn mind. 2 Yachtführer mit an Bord).

Der passende Nachweis ist unaufgefordert vorzulegen bzw. bei Online-Buchung hochzuladen.

	Preis Pirat	Preis ILCA	Preis Kat	Preis Drachen	Preis Varianta
1/2 Tag	15,00 €	10,00 €	15,00 €	50,00 €	50,00 € ganzer Tag

Boards:

Es können ausschließlich Stand-Up-Paddle Boards geliehen werden, keine Windsurfboards.

Voraussetzung zur Ausleihe:

- SUP-SafetyCard (=SUP Einführungskurs) oder VDWS-Grundschein.
- Schwimmfähigkeit: Person kann mind. 15 min. in tiefem Wasser schwimmen
- mind. 12 Jahre alt

Preis SUP: 8,00 € / Std.

Verleih- und Rückgabezeiten:

- Die Buchung und Bezahlung zur freien Ausleihe für Boote und Boards findet online statt unter www.zhs-muenchen.de
- Eine Stunde vor Schließung des Geländes muss das Material wieder in der Box / Boje bzw. an Land und ordnungsgemäß verstaut sein.

Impressum

Zentraler Hochschulsport München, Segelzentrum
Tobias Borucker
Irrtümer vorbehalten
Stand: Februar 2026